

Danziger Volksstimme



Die „Danziger Volksstimme“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreise: In Danzig monatlich 350 Mk. Durch die Post monatlich 350 Mk. In Pommern: monatlich 900.— Mk. in polnischer Währung.
Redaktion: Am Spandhaus 6. — Telefon 720.

Organ für die werktätige Bevölkerung
der Freien Stadt Danzig
Publikationsorgan der Freien Gewerkschaften

Abonnementpreise: Die 30-tägige Zeitschrift 10.— Mk., 3 Monate 25.— Mk., 6 Monate 45.— Mk., 1 Jahr 80.— Mk., 2 Jahre 150.— Mk., 3 Jahre 250.— Mk. Bei Überweisung haben wir die Zahlung zu übernehmen. — Postkontokonto Danzig 1944
Redaktion: Am Spandhaus 6. — Telefon 720.

Nr. 289 | Sonnabend, den 9. Dezember 1922 | 12. Jahrgang

Türkische Verständigungsversuche mit der Entente.

Die Verhandlungen in Lausanne ziehen sich in die Länge. Die Türkei zeigt neuerdings das Bestreben, sich weder der Entente, noch Rußland zu verpflichten. Im Ausschuss für territoriale Angelegenheiten erklärte Ismet Pascha: Die Türkei fordere 1. daß Konstantinopel am Marmarameer gegen jeden Angriff vom Lande und vom Meer gesichert werde, 2. daß Seestreitkräfte, die sich ins Schwarze Meer begeben, herab beschränkt werden, daß sie die entmilitarisierte Zone zwischen den beiden Meeren und dem Schwarzen Meer nicht gefährden, 3. daß im Schwarzen Meer keine Kriegsschiffe unterhalten werden, 4. freie Durchfahrt der Handelsschiffe in Friedens- und Kriegszeiten.

Nachträglich ließ die türkische Delegation mitteilen, daß Punkt 3 ihrer Vorschläge, der ein Verbot für Kriegsschiffe im Schwarzen Meer verlangt, gestrichen worden sei. Man schließt hieraus auf eine Uneinigkeit zwischen den Türken und Russen, da der dritte Punkt allgemein als im russischen Interesse gestellt angesehen wurde.

Im Ausschuss für territoriale Angelegenheiten antwortete Tschitschurin auf die alliierten Vorschläge, daß die Türkei eine Scheidewand zwischen Rußland und den anderen Mächten im Interesse des Friedens sein müsse. Der Türkei sei daher die ausschließliche Obhut über die Meeren zuzuerkennen. Rußland schlägt eine Konferenz der Uferstaaten am Schwarzen Meer vor, die beraten solle, wie die Sicherheit der Küste zu wahren sei. Die Delegierten Griechenlands, Jugoslawiens und Rumaniens sprachen ihre Zustimmung zu den alliierten Vorschlägen aus.

Die Konferenz wird wahrscheinlich vom 28. Dezember bis Anfang Januar ihre Arbeiten unterbrechen.

Türkische Zusicherungen an die Christen.

Die Ankara-Regierung hat den Führern aller christlichen Körperschaften in ihrem Gebiete zugesichert, daß die christliche Bevölkerung dieselben Rechte und denselben Schutz wie die türkische genießen soll. Gleichzeitig hat sie die christliche Bevölkerung um ihr Verbleiben im Staate. Die Christen haben diese Zusicherungen mit Befriedigung entgegengenommen.

Der Kommissar des Neuhäuser der Angora-Regierung erklärte auf den Protest der Alliierten, Angora sei entschlossen, alle ausländischen Postanstalten in der Türkei aufzuheben und keine Konsulen der feindlichen Mächte zuzulassen, bis der Frieden geschlossen sei.

Uebergabe der Sühne-Note.

Die Reichsregierung hielt gestern eine Kabinettsitzung ab, um endgültig die Antwort auf die Sühne-Note der Völkervereinigung über die Vorfälle in Passau, Regensburg und Steyeritz festzusetzen, nachdem die bayerische Regierung die bayerischen Regierungsparteien in den Abmachungen zwischen der Reichsregierung und dem bayerischen Ministerpräsidenten Stellung angenommen haben. Wie die „WPA“ hören, dürfte diese Antwort jedoch erst im Laufe des Sonnabends nach Paris überliefert und dort am Montag übergeben werden. Ihre Veröffentlichung ist insoweit vor Montag nicht zu erwarten.

Die Präsidentenwahl in Polen.

Heute soll in Polen vom Sejm und Senat der neue Staatsoberhaupt gewählt werden. Eine Einigung unter den Parteien auf einen Kandidaten ist bisher noch nicht erfolgt. Die Rechtsparteien hoffen ihren Kandidaten mit Hilfe der bäuerlichen Witospartei durchzubringen. Die Rechtspresse arbeitet hauptsächlich in ihrer Agitation für die Wahl eines rechtsstehenden Staatspräsidenten mit dem Schlagwort der Finanzreform. Bei dieser Gelegenheit fehlt es natürlich auch nicht an Angriffen auf die nationalen Minderheiten. So schreibt „Gazeta Warszawska“: „Die neue Regierung muß große Kraft und rücksichtslose Autorität in der politischen Gesellschaft besitzen. Es müssen neue Steuerprojekte durchgeführt werden, der Eisenbahntarif erhöht und eine nationale Wehrheit in Sejm und Senat geschaffen werden. Zu dieser Wehrheit darf also niemals der Block der nationalen Minderheiten gehören. Die nationalen Minderheiten werden jede Reform der Finanzen sabotieren.“

Ferner verlangt, im letzten Augenblick werde Pilsudski doch noch selbst als Kandidat auftreten, und es tauchen infolge des allgemeinen Miteinanders auch neue Namen auf, so der des Sozialistenführers Daszowski und des Generalsstabsoberst Sikorski. Auch soll Paderewski seine politischen Freunde daran erinnern haben, daß sie die von ihm gespendeten Dollars nicht nur zur Bekämpfung Pilsudskis, sondern auch zur Unterstützung der Präsidentenkandidatur von Paderewski selbst verwenden sollten. — Nach der Geschäftsordnung ist, falls die dritte Abstimmung keine Mehrheit ergibt, der Wahlgang so lange zu wiederholen, bis ein posit

ives Ergebnis erreicht ist. Reden und Erklärungen sind unzulässig und die Kandidaturen müssen schriftlich angemeldet werden.

Der tschechische „Nasch Kurjer“ erklärt, die Abgeordneten der Minderheiten würden sich in keinem Falle bei der Präsidentenwahl der Stimme enthalten, wie es ihnen von gewissen politischen Kreisen zugemutet wird, die die nationalen Minderheiten als Bürger zweiten Ranges betrachten.

Einen lustigen Konsens aus der politischen Verfassung zitiert „Robotnik“. Er stellt fest, daß eine Wahl

Trompegnonk eine physische Unmöglichkeit ist, da Trompegnonk Senatmarschall ist; denn geschied nach der Ministerpräsident in Gegenwart der beiden Marschälle beim neuen Staatspräsidenten die Mittelung über seine Wahl machen. Wenn also Trompegnonk zu Hause angetroffen werden. Eine Mittelung nicht mit dem Senatmarschall und Senatmarschall zu ihm gehen. Wäre er aber als Senatmarschall zur Verfügung, dann könne er als Präsidentenwahlkandidat nicht zu Hause angetroffen werden. Eine Mittelung nicht im Beisein beider Marschälle ist aber ungeschicklich.

Die Londoner Vorkonferenz.

Heute beginnt die Londoner Vorkonferenz, auf der die Ministerpräsidenten Englands, Frankreichs, Italiens und Belgiens versuchen wollen, zu einer einheitlichen Auffassung über die Reparationsfrage zu gelangen. Bisher herrscht, soweit sich die Dinge klar übersehen lassen, nur über einen Punkt Einmütigkeit: nämlich, daß die europäische Finanzkonferenz, deren Einberufung nach Brüssel in diesem Herbst grundsätzlich beschlossen worden war, nur dann veranstaltet werden dürfte, wenn eine Einigung auf dieser Londoner Vorkonferenz erzielt wird. Alles übrige, betreffend die Entwicklung der Dinge in London, läßt sich nur sehr schwer voraussagen. Versucht man indessen, ein einigermaßen deutliches Bild der Ansichten und Absichten der einzelnen beteiligten Regierungen zu gewinnen, so gelangt man zu etwa folgenden Ergebnissen:

Frankreich. Die Regierung Poincarés ist erschüttert; gelingt es ihr nicht, auf dieser Vorkonferenz ihren Standpunkt durchzusetzen, dann steht sie vor der Alternative, entweder abzubrechen oder seine Vorhaben wahrzumachen, die in der bekannten offiziellen Savas-Note nach dem Kriegsrat im Elisee ausgesprochen wurden. Frankreichs finanzielle Lage ist zweifellos prekär; das Gespenst der Rückzahlung seiner Kriegsschulden an England, wie sie durch die Balfour-Note in diesem Sommer überraschend gefordert wurde, und an Amerika, das von einer Streichung nichts hören will, hängt wie ein Damoklesschwert über dem Haupt eines jeden französischen Steuerzahlers, ganz abgesehen von dem 6 bis 7 Milliarden Frank betragenden Defizit im laufenden ordentlichen Etat. Der Kurs des Frank ist in letzter Zeit nicht unerheblich gesunken und droht weiter zu fallen. Es ist daher psychologisch durchaus begreiflich, daß die Franzosen über die Zahlungsunfähigkeit Deutschlands besonders erbittert sind und wenig Verständnis dafür aufbringen können, daß Deutschland nicht nur ein Moratorium, sondern auch noch eine ausländische Anleihe zwecks Stabilisierung der Mark zu erhalten verliert. Poincarés Standpunkt gegenüber der deutschen Note vom 18. November dürfte daher sein, daß Deutschland nur dann ein Moratorium erhalten dürfte, wenn es vorerst Sicherheiten gewährt. Ueber die Art dieser Sicherheiten bzw. Pfänder scheint er in London mit sich reden lassen zu wollen. Das, was er auf früheren Konferenzen verlangt hat (Ausbeutung von staatlichen Gruben und Forsten, Inanspruchnahme der deutschen chemischen Industrie und dergleichen) ist zwar von den übrigen Alliierten seinerzeit abgelehnt worden, dürfte jedoch in dieser oder in ähnlicher Form von ihm neuerdings gefordert werden. Die Frage ist nun, ob er jetzt mehr Aussicht hat, mit seinen Plänen durchzudringen, als vor zwei Monaten.

England. Poincarés Forderungen waren das letztmalig an Lloyd George's Widerstand gescheitert. Inzwischen ist die Koalition erledigt, Lloyd George gestürzt und eine absolute konservative Mehrheit regiert jetzt unter Führung Bonar Law's mit dem sicheren Bestreben, Frankreich soweit wie möglich entgegenzukommen, und die Entente aufrechtzuerhalten. Bonar Law selbst hat sich in dieser Frage bisher auffallend zurückgehalten. In den Kreisen des britischen Handels und der britischen Industrie sind jedenfalls die Aussichten über das Reparationsproblem die gleichen geblieben. Das beweist ein Bericht, den der Vorkonferenzrat der britischen Handelskammer am Vorabend des Zusammentritts der Londoner Konferenz verfaßt hatte und der in folgenden Forderungen gipfelt:

1. Eine Reparationssumme muß festgelegt werden, die Deutschland in absehbarer Zeit leisten kann, ohne den Handel der Verbündeten zu schädigen.
2. Deutschland braucht unbedingt für eine Reihe von Jahren ein Moratorium.
3. Inwieweit Druck, der auf Deutschland auszuüben ist, um die Reparationszahlungen zu erzwingen, muß zwischen den Verbündeten verabredet und ins Werk gesetzt werden. Damit der gegenwärtigen Unsicherheit ein Ende gemacht wird.
4. Eine internationale Anleihe für Deutschland unmittelbar notwendig, doch ist die Bereinigung der Höhe der Anleihe zu klären.

Sie erklärt ferner die Zurückziehung der militärischen Besetzung aus Deutschland, soweit sie sich mit der Sicherheit vereinbaren läßt, für wünschenswert.

Berner kommt in Betracht, daß die englische Arbeiterpartei im neuen Unterhaus numerisch und geistig außerordentlich erstarkt ist, was natürlich geeignet ist, der Regierung in ihrem Widerstand gegen französische Forderungen den Rücken zu stärken. Ihren etwaigen Umsturz bedeutend zu erleichtern. Aus diesen verschiedenen Gründen ist es, trotz des inzwischen eingetretenen Regierungswechsels, kaum anzunehmen, daß Poincarés Aussichten auf Erfolg nach der englischen Seite hin diesmal größer sind als im Herbst.

Belgien. Für die belgische Regierung ist die Frage der Prioritätsrechte bisher immer aus schlaggebend gewesen. Sie hat es auch durchgesetzt, daß einstweilen nur ihr eigenes Land Zahlungen von deutscher Seite erhält, und zwar durch die Diskontierung deutscher Schatzanweisungen, die von der Bank von England gewährleistet wird. An sich hat Belgien also kein Interesse daran, daß Maßnahmen beschlossen werden, die die Abwicklung dieser Operation gefährden. Andererseits hat Belgien seit drei Jahren in allen ähnlichen Fällen die Rolle des Vermittlers zwischen England und Frankreich gespielt und es dürfte sich auch diesmal bemühen, einen Ausgleich herbeizuführen.

Italien. Nach der italienischen Seite hin haben sich die Chancen Poincarés unweifelhaft bedeutend gebessert, seitdem der Faschistenführer Mussolini herrscht. Mussolini ist von Natur aus Draufgänger, außerdem seit jeder deutschfeindlich gestimmt, und er hat bereits in Lausanne Poincarés wissen lassen, daß er seinen Standpunkt unterstützen wolle. Der Gedanke, der ihn dabei leitet und den er übrigens offen ausspricht, ist allerdings der, daß Italien bisher zu wenig Reparationen erhalten habe und daß dieses möglichst viel von Deutschland herauspressen müsse, um den eigenen Anteil zu erhöhen.

Dies wäre in kurzen Zügen die voraussichtliche Haltung der beteiligten Entente-mächte. Formell liegen die Dinge einstweilen so, daß die Reparationskommission die Entscheidung über die Note der Regierung Wirth vom 19. November zu treffen hat. Es wird nun mitgeteilt, daß bei der Reichsregierung eine Note der Reparationskommission eingetroffen ist, in der ergänzende Auskünfte über die Absichten Deutschlands verlangt werden. Dies dürfte wohl der formale Weg sein, den die Regierung Cuno beschreiten wird, um jene positiven Vorschläge an den Mann zu bringen, von denen in den letzten Tagen in Berlin so viel die Rede gewesen ist. Soweit durch allerhand Indiskretionen bekanntgeworden ist, beabsichtigt die Reichsregierung, eine internationale Anleihe in Verbindung mit einer inneren Anleihe vorzuschlagen, deren Erträge teils den eigenen Bedürfnissen (Stabilisierung der Mark), teils den französischen Reparationsforderungen zugute kämen. Dies dürfte natürlich nur eine provisorische Lösung bedeuten und es steht zu hoffen, daß dieser deutsche Vorschlag, der wohl ohne weiteres auf englische Unterstützung rechnen darf, die Basis eines Kompromisses zwischen den Entente-mächten in London bilden wird. Natürlich wird auch hier die Frage der Garantien entscheidend sein, die Deutschland anzubieten vermag, und der am nächsten liegende Gedanke ist der, daß die deutsche Industrie diese Garantien erteilt.

Bisher hatte sich die Industrie von den Opfern gedrückt, die von ihr verlangt wurden. Die Regierung Cuno-Wether, die den Industriekreisen so nahe steht, daß man sie beinahe als Fleisch von ihrem Fleisch bezeichnen könnte, wird nun zu zeigen haben, ob sie die Kraft besitzt, bei der Industrie eine aktive konkrete Beteiligung an der Politik der versuchten Erfüllung durchzusetzen. Jede Regelung, die anstatt der Industrie Opfer aufzuerlegen ihr neue materielle Gewinne und weiteren politischen Machtzuwachs verschafft, kann nur auf dem Rücken der Arbeiterklasse erfolgen, obwohl diese bisher immer die Hauptlast der Reparationen getragen hat. Und gegen eine solche Regelung wird sich die Sozialdemokratie mit aller Entschiedenheit und mit aller Macht zu wehren wissen.

DANZIGER BANKEN U. TEXTILGROSSHANDEL

R. Mendelsohn & Co.
Mützenfabrik
Telefon 596 DANZIG Jopengasse 4
Nur eigene Anfertigung!

Dresdner Bank in Danzig
Langermarkt 12/13

Fichtmann & Co.
DANZIG
Brothänkengasse Nr. 20
Herren- und Knabenkleiderfabrik

Anker G. m. b. H.
Woll- und Baumwollwaren en gros
Import & Export
DANZIG
Jopengasse 68 • Telefon 6809

 **Direction der Disconto-Gesellschaft**
Filiale: Danzig, Langgasse 45
Depositenkassen: Langfuhr, Hauptstraße 52
Postcheckkonto Danzig 5730 • Fernspr.: 3596, 3597, 5124, 5469, 5470, 5471
Bankmäßige Geschäfte aller Art • • Kapital-Reserven: 1200 000 Mark

Poisson & Co.
DANZIG
Brothänkengasse
Webwaren aller Art.
Telegr.-Adr.: Poisson — Telefon Nr. 5300

Jakob Pinkus
Schürzenfabrik
Danzig, Hundegasse 43
Textilwaren en gros • Barthaal-Konfektion

Danziger Privat-Actien-Bank
Gegr. 1856 Aktienkapital und Reserven ca. 115 000 000 Mark Gegr. 1856
Fernspr.-Anschlüsse: Nr. 5454 bis 5461
Telegraphische Privatbank
Reichsbank-Giro-Konto
Postcheck-Konten: Danzig 7471, Stettin 259
HAUPTBANK DANZIG
Depositen-Kassen: Danzig, IV. Damm 7,
Stadigraben 12; Langfuhr, Hauptstraße 113
Reichsstraße, Olivaer Str. & Zoppot, Am Markt 1

Moritz Sachs
Strumpfwaren • Trikotagen • Wollwaren
Import & Export
Fernspr. 5614 Danzig, Hundegasse 45

O. Lewinsky G. m. b. H.
Danzig, Langer Markt 2
Mechanische Kleiderfabriken

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan
Musterschutz! Ohne Gewähr!
(B) **Danziger Vorortverkehr**
(Danzig—Neufahrwasser, Danzig—Ohra—Fraust.)
Danzig Hbl.—Neufahrwasser. 210, 232 W, 544, 630 W, 654, 730 W, 800, 920, 1100, 1210,
130, 230, 310, 343, 420, 440, 540, 640, 740, 840, 940, 1040, 1140
Neufahrwasser—Danzig Hbl. 280, 420, 580 W, 610, 710 W, 730, 800 W, 900, 1000, 1200,
1200, 130, 200, 300, 410, 490, 510, 610, 710, 810, 910, 1010, 1110
Danzig Hbl.—Fraust. 410, 480 W, 520, 540 W, 600, 640 W, 800, 900, 1010, 1210,
130, 200, 240, 310, 340 W, 400, 440, 510, 1000, 1040
Fraust—Danzig Hbl. 480, 580 W, 610 W, 700, 720, 710 W, 810, 1000, 1040, 1210, 200,
320, 340, 410, 490 W, 620, 720, 820, 920, 1110
Ohra—Danzig Hbl. 300, 540 W, 600 W, 700, 800, 800 W, 900, 1010, 1100, 1200, 210, 300,
300, 410, 440 W, 610, 720, 820, 920, 1110
S bedeutet: Züge verkehren nur an Sonn- und Festtagen, W bedeutet: Züge ver-
kehren nur an Werktagen, F bedeutet Fernzug, T bedeutet Triebwagen.

Knobloch & Rosenmann
Danzig, Topfergasse 1/3
Herren- und Knabenkleiderfabrik

Spitzenstrauß G. m. b. H.
Danzig, Brothänkengasse
Alleinvertreib der Waren von Siegmund Strauß jr.
Frankfurt-Berlin
Telegr.-Adr.: Spitzenstrauß • Telefon Nr. 5300

Meysen & Anacker
G. m. b. H.
DANZIG
4. Damm Nr. 7 (Eingang Häkergasse)
Telefon Nr. 6036
Handelsmakler und Kommissionäre

Schuhwarenhaus Tuchler & Co.
Holzmarkt 19.
Ertüchtigte Schuhwaren zu billigsten Preisen.

Danziger Creditanstalt Aktiengesellschaft
Langermarkt 37/38 Danzig Langermarkt 37/38
früher MEYER & GELHORN
Aktienkapital u. Reserven: 33 Millionen Reichsmark
Reichsbank-Giro-Konto: Danzig - Telefon: 3383, 3384, 3475, 3674
Postcheckkonto: Danzig 529, Stettin 529 - Telegr.-Adr.: Creditanstalt
Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Charlinsky, Lange & Co.
Telefon 1571 Danzig Jopengasse 66
Textilwaren, Konfektion, Wollwaren, Trikotagen
ENGROS Wäsche u. Partiewaren. EXPORT

Bankkommandite
Hugo Fechner & Co.
DANZIG
Hundegasse 42
Telegr.-Adr.: Fechner & Co. • Telefon 5155, 6316

Dempke & Siegfried
Gegr. 1905 Bankgeschäft Gegr. 1905
Danzig, Holzmarkt 18
Drahtanschrift: Deteo • Fernspr. 1871, 5433, 5453

Wechselbank
Joseph Prüfer
An- und Verkauf
von verschiedenen Divisen u. Effekten
Danzig, Jopengasse 21

Bank Kwilecki, Potocki i Ska
Hundegasse Nr. 85
Gründungsjahr 1871 • Telegr.-Adr.: „Handelsceces“
Telefon Nr. 682, 3117

Bank Przemysłowców, Oddział w Gdańsku
Langgasse 57/58
Telefon: 352, 5357, 5388, 6653, 6654 • Telegramm-Adresse: Wislabank

 **Karl Marx**
Bürobedarf
Danzig-Langfuhr
Bahnhofstr. 6 • Tel. 2523

Bank Hermann Pfotenhauer, Danzig
Dominikwall Nr. 13. Kommandit-Gesellschaft auf Aktien. Fernsprecher 6551-55
Grundvermögen: 80.000.000 Mk.
Ausführung aller Arten Bankgeschäfte.

Jarislawsky & Co., Filiale Danzig
Langgasse 46/49
Stammhaus Berlin • Filialen: Kattowitz u. Bentzen
Telefon: 3876, 106, 5325, 5420, 6050 • Postcheckkonto: 7281
Ausführung sämtl. bankgeschäftlichen Transaktionen.

ZIEMSKI BANK KREDYTOWY
Holzmarkt • FILIALE DANZIG Holzmarkt 4
Fernsprecher Nr. 6922, 6923, 6924 • Telegramm-Adresse: „Ziembank“

Danziger Handels- u. Industriebank Aktiengesellschaft
DANZIG, Langgasse Nr. 69-70
Telegramm-Adresse: Handindus. Fernsprechanhänge: 5692, 5693, 5694, 5695.

Bank Związku Spółek Zarobkowych
Danzig Oddział Gdański Holzmarkt 18
Zentrale in Posen
Telegramm-Adresse: Zarobkowy • Telefon: 6760, 6761, 6768, 6769, 6770
Reichsbank Giro-Konto • Postcheck-Konto: Danzig Nr. 1510
Filialen: Bydgoszcz, Grudziądz, Katowice, Kielce, Kraków, Lublin, New York, Paris,
Poznań, Radom, Toruń, Warszawa, Zbąszyn.

Polski Bank Handlowy
GDANSK :: Gr. Wollwebergasse 27 :: DANZIG
Telegramm-Adresse: Poznabank Telefon 967, 5446
Zentrale Poznań, Plac Wolności 8/9
Gründungsjahr 1873 • Oddziałów 45 Filialen

Warschau-Danziger Bank A.-G.
Filiale Danzig
Langermarkt Nr. 14
Telefon 15-92, 28-67 • Telegr.-Adr.: „Pobaco“

Bank Dyskontowy S. A. w Gdansk
Langermarkt 18
Telefon: 214, 311, 5285, 5286 • Telegramm-Adresse: Diskontobank, Gdańsk

M. Lietzau & Co.

Getreide, Mehl, Saaten, Oele, Fette, Kolonialwaren, Holzexport
 Telegramm-Adr.: Emlietco **Danzig, Langgasse 42** Telephon 1504, 2098, 6534

Konrad Kaempff & Co. i. V.

Telephon 591, 1307 - Telegr.-Adr.: „Kampff“

Sack- und Plan-Fabrik

Sackreparaturmaterial u. Import und Export von Säcken aller Art u. Großes
 vorwiegend Inland- und Transatlantischer in neuen und gebrauchten Säcken
 Niederlassungen unter Firma „Konrad Kaempff“ in Berlin-Stralau und Königsberg Pr.

Danziger Glashütte

Aktien-Gesellschaft

Telephon Nr. 277 - Danzig-Schellmühl - Telephon Nr. 277

Fabrikation von Flaschen aller Art

Red Star Line and American Line

Gesamtvertretung für Danzig:

American Travel Office

Neuhagenstr. 4
 Telephon 347, 528



Bequeme und schnelle direkte Verbindungen

Antwerpen—New York
 Hamburg—New York
 Danzig—New York



Filialen: Riga, Kanstr. 1; Libau,
 Grobstr. 11/13; Kowno, Laiwes Al 38

„Baumigro“ Baumittel-Großhandels-Gesellschaft

Danzig, Hopfengasse 74
 Fernsprecher Nr. 6206—6209

führt Dachdeckungsarbeiten aus!

Danziger Industrie u. Großhandel

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan

Patent-Schutz!

Ohne Gewähr!

(E)

Danziger Fernverkehr

Danzig—Simonsdorf—Tiegenhof und zurück

6:00	1:40	4:00	7:00	ab	Danzig	an	10:00	7:00	9:40	11:20
7:00	2:40	5:00	8:00	an	Dirschau	ab	9:00	6:00	8:40	10:00
7:00	3:40	6:00	9:00	ab	„	an	9:40	6:40	8:20	9:40
8:11	3:50	6:11	9:11	an	Simonsdorf	ab	9:00	5:41	8:01	9:00
8:00	3:00	6:00	9:00	ab	„	an	8:11	3:20	7:01	9:00
9:00	4:00	7:00	10:00	ab	Neufeld	ab	7:40	2:41	6:00	8:00
9:00	4:00	7:00	10:00	an	Tiegenhof	ab	7:10	2:10	5:40	8:00

Nebel-Centrale

Aktionsgesellschaft

General-Vertreterin von ca. 40
 holländischen Groß-Industrien

**Getreide
 Saaten :: Kolonialwaren**

Agrar-Handels-Gesellschaft

m. b. H.

Danzig, Lastadie 35a

Telefon 6661, 5487 u. 1609

Telegr.-Adr.: Agrarhandel

Getreide, Saaten, Futter- und Ölsamen

Otto Jost

Faß- und Faßholzfabrik

Faß-Großhandlung

Danzig-Neufahrwasser

Fernsprecher Nr. 723

Druckerschrift „Faßfabrik“

H. Lenczat & Co., G. m. b. H.

Tele. 3877, 5587, 5388 Danzig, Elisabethwall 9 Telegr.-Adr.: Lenczat

Danzig-Finnlandlinie / Schiffsmakler, Befrachtungsagenten, Spediteure

H. Berneaud

DANZIG KÖNIGSBERG STETTIN

Telephon Nr. 40, 32-20 · GEGRÜNDET 1808 · Telegr.-Adr.: Bernaud Danzig

Herings-Im- und Export

Max Steinke G. m. b. H.

Fischräuchererei

Fisch-Konservenfabrik

Import — Export

Danzig-Neufahrwasser

„DANCO“

Danziger Konfektionsfabrik G. m. b. H. & Co.

Kommandit-Gesellschaft

Damenmäntel — Kostüme

Danzig, Hopfengasse Nr. 24

Buchhandlung u. Verlag

Volkswacht J. Gehl & Co.

Sozialistische u. Gewerkschafts-

Literatur. Bücher für Belehrung

und Unterhaltung.

Im Spandhaus 8 · Paradiesgasse 32

Sally Blumenfeld · Danzig

Hopfengasse 21

Kommission :: Export :: Import

Häute, Felle, Wolle, Leder in allen Sorten u. Provenienzen

Handelmaatschappij Menten & Stark G. m. b. H.

Stammbaum N. V. Handelmaatschappij Menten & Stark, Amsterdam

Telefon 5412 und 5506 Danzig, Gr. Wollwebergasse 11 Telegr.-Adr.: Menten

Oele :: Fette :: Kolonialwaren :: Südf Früchte

Aron Katz Söhne * Danzig

Getreide, Saaten, Futtermittel · Spezialität: Kartoffelflocken, Schnitzel u. Mehl

Posen, Aleje Marcinkowskiego 8
 Telephon 2144 u. 3145

Danzig, Gr. Wollwebergasse 24
 Telephon 2311 u. 6562

Berlin, Wichmannstraße 23
 Telephon: Amt Nollendorf 5100 h. 5104

Danziger Zündwaren-Fabrik

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 Danzig, Schellmühl

Hansa-Sicherheits-Zündhölzer · Flaggen-Hölzer

Telephon 758

Max Fleischer Nachf.
Herr Adolf Wanner
Danzig, Gr. Wollwebergasse 9/10

Herbst- u. Winterneuheiten

Kostüme · Nachmittags- u. Abendkleider · Mäntel · Pelze · Blusen

Werner



Elegant
Solid
Billig

Danzig: Gr. Wollwebergasse 2/3, Langgasse 10
Langfuhr: Hauptstraße 117, Zoppot: Seestraße 37

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan

Musterschutzel

Ohne Gewähr!

Strumpfhaus Gerson

Hellgegelstgasse 108

Das führende Spezialhaus im Freistaat!

Spezialhaus für Damen- u. Kinderbekleidung

L. Murzynski

INHABER: WILHELM TROSCHKE

Gr. Wollwebergasse 6-8

Telephon Nr. 1602

Elegante Herrenbekleidung

fertig und nach Maß

W. Riese

Breitgasse Nr. 127. — Telephon Nr. 3654.



L. Cuttner, Möbelfabrik, Danzig

Anstellungsverhältnisse:
Elisabethstraße 4-5
Langgarten 9-10

Gebrüder 1932

Februar 1934

Pianoforte-Fabrik

O. Heinrichsdorff

76 Poggenpfehl 76

Flügel :: Pianos :: Reparaturen

Kunstmöbelfabrik

HANSA

Telephon Nr. 1895

Danzig, Langgarten Nr. 101

Möbelfabrik „Merkur“

III. Damm 2 DANZIG Telephon 5851
Kompl. Wohnungs-Einrichtungen
und Einzel-Möbel

Danziger Senator

edelster Likör



Aloiniger Fabrikant: Bernhard Müller
Likörfabrik „Zum Palmenbaum“

(D) Danziger Fernverkehr

Danzig-König-Berlin u. zurück

D 810 ab Danzig an D 921
1118 ab König ab 500
681 an Char- ab 1000
lottenburg

Danzig-Stettin-Berlin und zurück.

D 641, 710, D 1101, 388 ab Danzig an D 1208, 100, D 588, 1188
209, 1018, 718, 508 ab Stettin ab 500, 1288, 1019, 1080
488, 146, 988, 848 an Berlin ab 300, 1040, 800, 600
St. Bhl.

Danzig-Marienburg-Königsberg und zurück.

318, 680, D 1090, 145, D 608, 788 ab Danzig an 1040, D 1188, 340, 788, 948, 188
507, 984, 682, 621, 782, 1028 ab Marienburg ab 800, 1018, 1248, 488, 701, 1188, 1142, 1141
1027, 114, 822, 1082, 1088, — an Königsbg. ab —, 780, 800, 1208, 200, 688, D 728, D 911

Ertmann & Perlewitz

Holzmarkt 25-26

Sämtliche Damen-, Herren- und Kinder-Konfektion
Manufakturwaren

Möbelstoffe :: Gardinen :: Teppiche :: Eiserne Bettgestelle
BERUFSKLEIDUNG

Elektrisch betriebene Wäschefabrik



Potrykus & Fuchs

DANZIG

Inh.: Christian Petersen Jopengasse Nr. 69
Soharmächergasse Nr. 7-9 · Hellgegelstgasse Nr. 14-16

Fernspr. 1776

SPEZIAL-HAUS

Fernspr. 1776

für Manufakturwaren, Leinen, Wäsche, Konfektion

Louis Israelski · Danzig

Breitgasse 128-124
Junkergasse 10-11

Telefon 3432

Größtes Spezialhaus für bessere Herren- und Knabenbekleidung.
Elegante Anfertigung nach Maß.

Telefon 3432

A. Fürstenberg Wwe. Langgasse 19

Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Leinen- und Baumwollwaren

Damen- und Herren-Konfektion

Grosse Auswahl

Billige Preise

Schilling & Co.

Danzig, Langgasse 24

Kameras · Objektive · Photo-Papiere
Platten · Filme
Bestmögliche Fabrikate

Victor Liegau A.G.

Danzig, Langgasse 24

Optik · Fotochemik · Elektrotechnik

Sonderkataloge

Neu erschienen:

Hochbau und Architektur

Bitte kostenlos zu verlangen

SUCHHANDLUNG

John & Rosenberg · Danzig

Kohlenmarkt 12

Johs. Czerwinski

Danzig, Gr. Wollwebergasse 18

Telephon 3533

Damen- und Herren-Moden
Sport- und Pelz-Bekleidung

Modellhaus Nothhaft

Stets neueste Pariser
und Wiener Modelle

Otto Kraftmeier

Langgasse Nr. 59

Wäsche und Trikotagen

in jeder Ausführung

Berliner Hut-Industrie

Inhaber: Albert Rosenbaum

HOLZMARKT

Elegante Damenhüte · Jeder Preislage

Damen-Konfektion

Mäntel · Kleider · Röcke · Blusen

Strumpfwaren · Trikotagen

Handschuhe

Wäsche □ □ Schürzen

aus nur guten Qualitäten nach zu

billigen Preisen. Nutzen 5,0 im

Berliner Kaufhaus

Inh.: Viktor Cohn

DANZIG, Floßberggasse Nr. 88

Dampffärberei u. chem. Waschanstalt

Georg Anstett

Geogr.

1924

1924

1924

1924

Altstädter Graben 48-49

Reinigung und Färben sämtlicher Herren- und

Damen-Garderobe usw. Persönliche Bedienung

1924

Leiser

Schuhhaus größten Stils



In diesem Zeichen verkörpert sich unsere berühmte Schuhmarke.

Langgasse 73

Hotel Danziger Hof

Größtes Haus am Platz

Wintergarten :: Tanz-Palast

Elegantes Weinrestaurant

Fachkochen

Küchenrezepte
Erfolgreiches Kabarett

Benennung
Größe und elegantes Bar im Profitsaal

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan

Meistersehrtel

Ohne Gewähr

Walter & Fleck

Aktien-Gesellschaft

Größtes Modehaus Danzigs

Hervorragend in **Qualitäten**
Auswahl
Preiswürdigkeit



BLUMS Weinpalast und Diele

Se elegante Vergnügungsmühle
LANGFUHR, HAUPTSTR. 34

5-UHR-TEE
Täglich: **Reunion**

Künstlerische Leitung: Heinz Brede

Elegante Bar

mit dem beliebten „Mixer Johnny“

Gesellschafts-Tanz

Vorzügliche Küche und Ballett

Konditorei und Café

im gleichen Hause in besonderen Räumen.

Hotel Norddeutscher Hof

Haus ersten Ranges

Inhaber Paul Kleps

Gegenüber dem Hauptbahnhof
Telephon Nr. 213 und 1760.

Restaurant Junkerhof

Fernspr. 3198 Felix Peter Jopengasse 16

Gute Küche :: Gepflegte Biere
Festsäle für Gesellschaften ::

Café Kaiserhof

Direktor: B. Radahl
Art.-Leiter: Leo Orgon

Täglich

Konzert und Kabarett!!!

Nach Schluss des Kabarett: große Reunion

(C) Danziger Fernverkehr

Danzig Hbl.—Dirschau und zurück.

Danzig ab	311, 438, 738, D 810, 1030, 148, 300 T, 430, D 602, D 632, 718, D 810, 928, D 940, 1120
Dirschau an	411, 720, 824, 840, 1120, 247, 367, 527, 661, 724, 812, 820, 920, 1048, 1218
Dirschau ab	124, 600, 620, 704 T, D 741, D 800, D 841, 907, D 1047, 224, 620, D 714, 807, 842, 1018
Danzig an	144, 648, 712, 720, 821, 840, 920, 1040, 1120, 320, 728, 782, 840, 942, 1128

Danzig Hbl.—Praust—Karthaus und zurück.

Danzig ab	522, 824, 300, 1022	Karthaus ab	520, 814, 220, 728
Praust ab	522, 922, 224, 1022	Praust ab	720, 1020, 414, 928
Karthaus an	722, 1110, 444, 1214	Danzig an	740, 1020, 440, 928

Danzig-Altendöle-Karthaus, zurück.	Danzig-Hohenstein-Berent und zurück.
460, 240 ab Danzig an 804, 540	311, 600, 140, 728 ab Danzig an 814, 1040, 320, 820
600, 420 ab Altendöle ab 600, 420	522, 720, 320, 728 ab Hohenstein ab 720, 1000, 240, 822
720, 444 an Karthaus ab 520, 220	714, 920, 520, 928 an Berent ab 520, 720, 1200, 520

Es bedeuten: D=D-Zug, T=Triebwagen.

Loubier & Barck

Langgasse Nr. 76

Manufaktur- und Modewaren

Fernsprecher 308

Damen-Konfektion · Wäsche-Ausstattungen
Spezialhaus für Brautausstattungen

August Mombert

Gegründet 1836

G. m. b. H.

Fernsprecher 123

Wohnungs-Ausstattungen

Teppiche · Klubmöbel · Gardinen
Bett- und Leinwandwaren
Einziges Spezialhaus am Platze

Weinrestaurant i. Ranges

ZOPPOT „Kakadu“ ZOPPOT

Den ganzen Winter geöffnet!

Anerkannt
beste Küche

AMERICAN BAR

O. Haueisen & Co. DANZIG

Stadtgraben 10, am Hauptbahnhof :: Telefon 463
Langgasse 74 :: Telefon 3185

KONDITOREI UND CAFÉ

Verkauf von Schokoladen, Konfitüren
und Marzipan

Konditorei und Café Sturm

Telefon Nr. 1526 Heilige Geistgasse 23

C. H. Kiesau

Weingroßhandlung
Fernruf 501 Hundegasse 8 gogr. 1865
Import von Rum, Kognak, Arrak.

Der Kenner

trinkt nur

Springer Liköre

hergestellt von

Gustav Springer Nachfolger G. m. b. H.
DANZIG



Dezember:

Qualitäts-Programm

mit

Hoepfner-Quartett

Ehren-Mitgl. der Moskauer Oper „Semina“
Hartensvirgose und Solist F. Gomerik.

Sonntags: Mokka, Tee

mit dem russischen Tänzerpaar Solowitschik



CAFÉ
KONDITOREI
MOKKA-SALON
WEINDIELE
BAR

Zweiggeschäft: Konditorei und Café Kohlenmarkt 9

FREYMANN

das grosse Kaufhaus

Danzig, Kohlenmarkt

Danziger Nachrichten.

Waffenholzausfuhr nach Danzig. Das polnische Tagesblatt "Kurier" bringt über eine Waffenholzausfuhr von Holz nach Danzig, Danziger Agenten lauschte mancherlei Holz in Kommerzien auf, wodurch die Holzpreise in die Höhe schossen und sich ein empfindlicher Holzmangel ergab.

Die Zahl der Arbeitslosen hat nach Eintritt unruhiger Witterung eine geringe Zunahme erfahren. Am 30. 11. 22 war in dem städtischen Arbeitsamt 700 männliche und 305 weibliche Arbeitslose gemeldet. Die Zahl der offenen Stellen betrug 878.

Ein neuer Polizeikommando. Am 4. Dezember wurde in Danzig eine politische "Wachmannschaft" gegründet. Nach "Polenpost" "Wachmannschaft" soll dieser Verein einen kulturellen, parteilosen Charakter tragen. Vorsitzende sind Dr. Komierowski und Warrner Kantak. Es soll eine große Bibliothek und Bibliothek gegründet werden und Aufstellungen von Bildern und Kunstgegenständen vorbereitet werden.

Billige Weihnachtskugeln von Berlin nach dem Osten. Es werden mit ermäßigten Preisen in Danzig dritte Klasse neben von der Berliner Stadtbahn nach Königsberg am 21. und 22. Dezember ab Friedrichstraße 10 Uhr 54 Min. nachmittags. Es werden Pakete in erster Klasse, mit Ausnahme der Pakete in zwei Monaten, anzureichen, von Berlin nach Königsberg für 240 Mark. Die Kugeln verkaufen nur bei ausreichender Benutzung.

Mit einem geheimnisvollen Todesfall. Durch den ein ständiges Menschenleben verlor, wurden in und dem aller Fahrzeuginsitzer nach ein Verbrechen zugrunde liegt. beschäftigt sich die Berliner "Volkszeitung". In der Nacht zum Donnerstag wurde auf der Strecke Hermsdorf-Wittenau ein junger Mann zwischen den Schienen tot aufgefunden. Der Tot lag mit dem Kopf auf dem Gleis, ein Arm war ihm abgefahren. Die Ermittlungen ergaben, daß es sich um

ein in Danzig am 2. Dezember verstorbenen Mann handelt, der von seinem Weibe mit einer fremden Frau zum Kopulieren gezwungen war. Der Verdacht hat die Frau gesteuert und war letztere verurteilt. Von dem Tode, daß er Weiber dem Schicksal mitzugeben hatte, wurde bei der Leiche nichts mehr gefunden. Wenn möglich, wird in der Länge Mann einem Verbrechen zum Opfer gefallen.

Wahrgenommenes Verbrechen. Eine größere Menge von Kupferbolzen mit Schrauben ist als gebolten angehalten. Interessenten mögen sich an den Gemeindevorsteher, Postfach 10, Danzig, wenden.

Ein unverständliches Urteil. Der Obergerichtsrat hat in der Markthalle wiederholt über verurteilt, von denen ein erheblicher Teil ungenügend war. In der nächsten Schöffengerichtsverhandlung schloß er Urteilmittel vor, da er nur für einen, allerdings unbekanntem, Bauern den Verurteilten übernahm. Der Amtsanwalt leitete die Verhandlung sehr geschickt wurde und beantragte 100 000 Mark Geldstrafe oder ein Jahr Gefängnis als Strafe. Obgleich die Sache nicht zweifelhaft war, kam das Schöffengericht zu dem unverständlichen Urteil, daß der Händler freigesprochen sei. Es wurde freigesprochen und kann nun ungenügend; seinem ehrbaren Erwerbe nachgeben. Sollen die bei der Staatsanwaltschaft Verurteilung ein.

Stimmabgabe. Die letzte Gemeindevorsteherwahlung nahm einen Bericht über die Kassendruckung und Jahresrechnung für 1921/22 entgegen. Bei einer Einnahme von 77 496,16 Mark und einer Ausgabe von 10 871,11 Mark verbleibt ein Ueberschuß von 2 115,50 Mark. Dem Gemeindevorsteher wurde Entlassung erteilt. Die Gemeindevorsteherwahlung beschloß, die Aufbringung von Hauszinsen ein Darlehen aufzunehmen. Von unseren Genossen war ein Antrag abgelehnt worden, die Unterstützung, läßt bei der Staatsanwaltschaft zu erhöhen, ferner den

Wahlberechtigten Kindern aus der Gemeindevorsteherwahlung zu bewilligen. Der Gemeindevorsteher beschloß den Antrag und batte den Wahl, daß die unteren Klassen vorerwähnten Klassen nach dem Wahlrecht erhoben wurden. Es wurde beschlossen, die letzten Klassen eine monatliche Gewerbesteuer von 100 Mark und für jeden weiteren ein Jahr von 200 Mark zu zahlen. Außerdem erhielt jeder unterer Wahlberechtigter ein Wahlrechtsgeld von 1000 Mark aus der Gemeindevorsteherwahlung. Es wurde beschlossen, daß die Genossen in den nächsten Gemeindevorstellungen dem Beispiel der oberen Klassen folgen.

S.D. Wahlkommission.
Heute abend 6 Uhr: Wahlkommission.

S.D. Wahlkommission.
Montag, abend 7 Uhr, wichtiger Sitzung im Wahlkommissionen. Neugarten. Wahlkommissionen erforderlich.

bevorzugt bewährt bei
Joga Gicht Gripe
Rheuma Gelenks-
Ischias Nerven-
Schmerzen
Joga lindert die Schmerzen und hebt die Farnsäure aus. Ausgewaschen bei Schlaflosigkeit. In allen Apotheken erhältlich. Best. 64,3%, Acid. succ. salic., 240% Cholin, 12,6% Lithium, ad 100 Amylum. (7018)

Verantwortlich für Politik Ernst Soos, Danzig; für Danziger Nachrichten und den übrigen Teil Friedrich Weber, Danzig; Interzelle Anton Soos, Danzig. Druck von G. West u. Co., Danzig.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Verordnung.
Auf Grund des Gesetzes über die Höchstpreise wird unter Abänderung der Verordnung vom 18. November 1922 für den Stadtbezirk Danzig der Kleinverkaufspreis für das auf Marken zu verkaufende Roggenmehl auf 160 Mark pro Kilogramm festgelegt. Diese Verordnung tritt mit dem 9. Dezember 1922 in Kraft.
Danzig, den 8. Dezember 1922.
Der Senat.
Ernährungsamt. (6310)

Gehpelze
Sportpelze
Reisepelze
kauft man bei
J. Rosenbaum
Breitengasse 128/9
Tel. 2121.

Neu eröffnet!
Lederhandlung
Kommissionen. Ankauf von rohen Häuten u. Fellen.

Siegbert Czarlinski
Danzig, Sportlingsgasse 3-4, Haltestelle der Straßenbahnlinie 3, Hauptbahnhof. - Weidang, Tel. 2228

Achtung! Genossen!
Euro
Zigarren: Zigaretten: Tabak
kauft ihr nur billig bei (8201)
Gen. Tiffert, Schlüsselbaum Nr. 5 b

Ankauf!
Gold, Silber, Platin,
Brillanten, Bernsteinketten, Zahngebisse usw.
kauft zu höchstem Tagespreis (8309)
Uhrmacher
nur Töpfergasse 28, 1 Tr.

Zahn-Kranke
werden sofort behandelt. Neue Gebisse, Reparaturen an einem Tage. Spezialität: Gebisse ohne Platte, Gehrücken usw. mit voller Garantie. Dankschreiben über schmerzloses Zahnziehen. Niedrige Kostenberechnung.
Institut für Zahnheilkunde **Pfefferstadt 71** Durchgeh. Sprachzeit. 8-7 Uhr

Für die kommenden
Weihnachtsfeiertage
biete ich
Herren- und Burschen-Bekleidung
zu äußerst vorteilhaften Preisen an.

Versäumen Sie nicht, die große Auswahl, welche mein
Spezialgeschäft für Herren- und Burschen-Konfektion
bietet, zu beschilgen.

Herren-Anzüge	60000	45000	38000	25000	18000	12000
Herren-Raglans	75000	60000	40000	30000		25000
Herren-Joppen	28000	25000	21000	18000		15000
Herren-Hosen	18000	15000	10000	7500		3500
Burschen-Anzüge	30000	24000	16000	10000		7000
Burschen-Raglans	45000	28000	23000			17000

Großes Stofflager, Verkauf meterweise.
Maßanfertigung unter Garantie für Sitz und Würde

Braun's Konfektions-Haus
Vorstädtischer Graben 15, Ecke Fleischergasse.
Achten Sie in Ihrem Interesse auf Straße und Hausnummer.

Stoffverkauf
Anzüge, Kostüme, Mäntel, Joppen, Hosen u. Futterstoffe, da Qual. doch als prakt. Weihnachtsgeschenke z. d. billigen Preisen.
Mattern & Dück, Frauengasse 24, part. Verk.: 8-8 vorm., 4-8 nachm.

Hast Du etwas Gutes, Kund' es frohen Mutes!
Dieses gilt für
URBIN
Schuhputz
Hersteller: **URBIN-Werke, Chemische Fabrik, G. m. b. H., Danzig, am Troul**

Ein Paar Polenschuhe (Hilf m. Bederbef.) z. verk. Mittl. Graben 11, Hinterb. 2 Tr. bei Veitau. (7)
Vollkorn, reich gefüllt für 8000 Mk. z. verkaufen Brabank 21b, 3. Seltene! (7)
Kleiderschränke u. Vertikals billig z. verk. Mittl. Graben 37, (Tischlerei) (7)
Zu verkaufen! Eine Mahagoni-Schreibtischkommode, g. erhalten, pass. für Bürowecke und eine Kaffee- zu erfragen in d. Exped. d. Volksstimme. (7)
Gut erhaltener Puppenwagen preisw. zu verkaufen. Nachmittags nach 4 Uhr. Baklion Gertrud 21. (7)
2 Rbg. Kinderstühlen mit Lehne, Gummi- u. Holz. Voggenstuhl 67. 1. (7)
Walsutter und Kragen (neu) preisw. z. verkaufen Vorstädt. Graben 41b. 2. (7)

Sägenscharfer
der gleichzeitig Kleinstschärferei ausführen kann, wird von sofort eingestellt von
Danziger Holzschlag G. m. b. H., Pfefferstadt 30 II.

1 Nachtwächter
von sofort gesucht.
Wieler & Hardtmann Act.-Ges., Danzig-Neufahrwasser am Bräuner Bahnhof.

Lehrling
für Friseurgeschäft heißt von sofort ein O. Mittl., Sperlingsgasse 811. (7)

Schneidertinnen
gesucht Sandgrube 33, Eingang Logengasse. (8307) M. Gieschewski.

Lagerraum
auch für Transllager geeignet, innerhalb der Stadt zu mieten gesucht. **Bruno Frohn, Ing.-Büro Danzig-Danzig, Hauptstr. 40 a, Fernruf 2566. (8266)**

2-3 Zimmer
leer auch möbliert, mit Telephon, für Kontor gesucht. Offerten u. L 1030 an die Exped. der Volksstimme. (7)

Geschäftsraum
in gut. Lage gesucht. Ang. unt. 2 1055 a. d. Exped. d. Volksstimme. (7)

Stempel & Schilderfabrik
Hering
Marktauschgasse 6 1/2
1192

Sportilegewagen (fast neu) m. Verdeck z. verkaufen. Sperber, Neue Schichau-Kolonie 5, 2 Tr. (7)

Mittelei
kauft laufend jede Menge Flaschenkapseln und Stanzl. Fabrik Danzig Hopfengasse Nr. 74 (7762)

Reparaturen
von (8280)
Nähmaschinen
nachgem. und lichte
Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges. Danzig, 1. Damm 6

Zucker
kauft, Zucker tauscht gegen Rondon Konbonschatz. Karthäuser Str. 134. (8303)

Rohbernstein
regalfrei, Eisenblech kauft
J. Schmidt, Breitengasse 69, 2. (7015)
Eigene Bernsteinwerkstatt.

Mittelmil. Sachen
jeder Art, auch Möbel, zu kauf. gef. Ang. unt. 2 1052 a. d. Exped. d. Volksst. (8044)

Zahle für
Landbernstein
Bernsteinketten
u. w. die höchsten Preise
Legtere bis 60. - G. m. b. H. und mehr das G. m. b. H.
ZAUSMER, Bernsteindrechsler, Nur Poggenpfuni 22/23

Darlehen an Person, jed. Standes gegen Sicherstellung zu vergeben. Rud. Pfeiffer, Paradiesgasse 8-9. (8065)

Frauen! Auschnitten!
Wachen Sie nicht bis morgen, sondern schreiben Sie sofort, wie lange Sie klagen, helfe Ihnen sofort mit meinem ärztlich begutachteten hygien. Mittel. Garantie für Erfolg. Erfolg oft in 1-2 Tagen ohne Verunsicherung. Gar. unerschütterlich. Garantie für jeden Sendung beigefügt. - Dankeschreiben Frau B. aus L. schreibt: "Meiner Nacht kam der Erfolg. Herzl. Dank!" - Frau G. aus S. schreibt: "Große Postteile hatte ich von Ihnen, werde Sie weiter empfehlen!" - Frau R. aus L. schreibt: "Vor einigen Monaten leistete mir Ihre Sendung vorzüglichste Dienste, bitte dieselbe zu empfehlen!" - W. Gurski, Charlottenburg 2, 1687, Grolmanstr. 37.

Stadttheater Danzig.

Direktion: Rudolf Schaper
 Heute, Sonnabend, den 8. Dez., abends 7 Uhr:
 Ermäßigte Schauspiel, velle. Deuerharten C 1

Emilia Galotti

Trauerpiel in fünf Aufzügen von G. E. Lessing.
 Sonntag, den 10. Dezember, vormittags 11 Uhr:
 7. (Hör) Morgenfeier, Dr. Richard Suelkenbeck.
 Danzig: „Aus eigenen Werken.“
 Sonntag, den 10. Dezember, abends 7 Uhr: Deuer-
 harten haben keine Gültigkeit. „Das Rheingold“
 (Fahner, Dr. Friedrich Schröder).
 Montag, den 11. Dezember, abends 7 Uhr: „Väter-
 harten D. I. „Waffenruhe Straßens“.
 Romantische Oper in 3 Akten von Ft. von Flotow
 Theater „Brunnenzauber“. (Aus D. Holzmanns
 Spiele.) Operliche Szene von Day Holland.

Wilhelm-Theater

Direktion: Paul Baumann

Monat Dezember, allabendlich 7 1/2 Uhr
 Das außergewöhnliche
Weihnachtsprogramm

- Mogador-Truppe**
10 Kiffabyten, arabische Springer und
Pyramiden, vom Wintergarten, Berlin.
 - Walter Westermann**
der vorzügliche Humorist.
 - Vier Adions,**
Trampolin Höhen-Luftakt in höchster
Volendanz, vom Wintergarten, Berlin.
 - Hugo Dräsel,**
der Meister aller Cornet-A-Platoon- und
Xylophon-Virtuosen, v. Scala-Theat., Berlin
 - Nowodny-Ballett,**
7 Damen, 1 Herr, vom Palais der Fried-
richstadt, Berlin.
 - Harry Bardini,** Konzertmeister, vom
Kristallpalast, Leipzig.
 - Kara & Sek,** komische Neubaute im
amerikan. Loretto, v. Winterg., Berlin.
- Verkauf bei Gebr. Freytag, Sonntags von
11 - 1 Uhr a. d. Theaterk. Kaszennö 8 U. abds.
- Kabarett LIBELLE**
im Monat Dezember zwei Kapellen.
Raffortbestw. Lehmann-Lubnow (4 Herren)
Russisches Ballett Orchestra (6 Herren)
dazu das neue, große Kabarett-Programm.
Abends bis 1 Uhr Bier-Kabarett
anschließend Wein-Kabarett.

Freie Volksbühne

Am Sonntag, den 17. Dezember Serie D, nach-
mittags 7 Uhr im Stadttheater:

Wenn der junge Wein blüht
Mittelpiel in 3 Akten von Björnstjerne Björnson.

Die Auslosung der Plagkarten
erfolgt für Serie D am 14., 15. und 16. Dezember

Z.S.P. „Zeire-Zion“ Danzig

Sonntag, den 10. XII. 22 J., um 7 Uhr
abends, findet im Saale des jüdischen Volk-
hauses, Vorstädter Graben 16 ein

Vortrag des Gen. Chaim Posner

über das Thema: „Der Keren Hayesod und
die jüdische Arbeiterschaft“
Freie Aussprache. (8306)

Proklamation!

Sonntag, d. 10. Dezemb. vorm. 10 Uhr
Ellisabethschule, Burgstraße 20 a
am Fischmarkt (Turnhalle).

Weltfriede, Wohlstand und Glück der Menschheit
können nicht durch internationale Konferenzen
erreicht werden. Das wahre Heilmittel. — Eine
Lebensfrage für alle Nationen der Erde. Inter-
nationale Arbeiterschaft nehmen eine Reso-
lution an. Konflikt frei! (8315)

Café Kaiserhof

Direkt.: E. Kudski / Art. Leit.: Lve Orgon

Täglich: 6423

Konzert u. Kabarett :: Reunion

Anfang 8 Uhr. Sonntags- u. Feiertag 6 Uhr

Künstlerspiele

Hotel Danziger Hof
Dir.: Alex Braune :: Musikal. Leitung: Arkadi Flato

Das große Weihnachtsprogramm

Berta Brühl
Liedersängerin
Charly Altan
Abwech. Kapellmeister
2 Burghoffs
Egualbristen

Edmund Kämpf
Lebende Statisten
Jules und Juliette
mod. Tanzpaar
das Ehe-
paar in ihren Tänzen

4 Bronnetts
bes. Szenen im Revuestil

Radhah
Tänzerin

ARMIN BERG

(bekanntest. Wiener Komiker)

Das große Erfolges weg noch einige Tage präpariert
Reduzieren der schönen Frauen

Anfang 8 Uhr

BONBONNIERE

Arkadi Flato. 7959

Sonntag, 10. Dezember, 7 1/2 Uhr abends
Friedrich-Wilhelm-Schützenhaus

Klavier-Abend Carl Friedberg

Professur
Beethoven, Schumann, Mendelssohn,
Brahms, Chopin, Liszt
Karl L. d. Buchold, John & Neumann, Kohnen, 13
Nach-Pflögel aus dem Magazin Heinrichsdorf

Gedania-Theater

Schlesienstr. 88/89 am

Achtung! Ab heute!
Der große amerik. Detektiv-Abenteuer-Film

„Unter der roten Maske“
in 5 Teilen 30 Akten

II. Teil: „Der Kampf für das Recht“
in 6 großen Akten.

„Mit Büchse und Spaten“
Ergebnisse eines amerikanischen Ingenieurs in
den Petroleumfeldern Mexikos in 5 Akten.

Beginn der letzten Vorstellung 8 Uhr.

Danziger Zitherclub

Sonntag, d. 10. Dezember, abends 8 Uhr
im Josephshaus, Topfergasse

Zitherverträge :: Theater :: Tanz
Freunde und Gäste sind herzlich willkommen.
Der Vorstand. (8311)

Zentral-Theater

Langgasse 37 v. Krasnowska 104

Ab Freitag, den 8. Dezember!!
Nur 4 Tage (8314)

Zwischen Liebe und Macht

Der große Frankfilm in 5 Akten.
Allererste künstlerische Besetzung

Nach Sibirien verbannt

Ein Schicksalsdrama in 6 Akten.

I. Damm 2

Wir sind bekannt

- 29 000
- 35 000
- 40 000
- 46 000
- 52 000
- 65 000

Mark
und höher

vom
**Guten das Beste
und Billigste**
zu liefern.

Enorme Warenvorräte
alle Abschlüsse
bürgen für unsere unvergleichliche
Leistungsfähigkeit.

**Anzüge
Raglans
Paletots
Herrenhosen**

zu unseren bekannt
staunend billigen Preisen

Max Hirsch & Co., I. Damm 2

Das Haus für elegante
Herrenbekleidung

Flamingo

Bühne und Film
Vornehmes Lichtspielhaus

Junkerstraße 7. Telefon 6910.

Heute bis inkl. Donnerstag!

Das bekannte Ullsteinbuch im Film

Die Dame und ihr Friseur . . . ?

Ein Kapitel aus dem Leben einer
übermütigen Frau
und eines Damen-Friseurs, mit
Aene Ullstein :: Hans Junkermann
Hermann Pichs :: Eugen Rex

Die Prinzessin von Kahirah!

Indischer Prunkfilm in 6 Akten.

Und
die allerliebste kleine Peggy mit ihrer
Wunderdogge

in einem ihrer neuesten Lustspiele.

Unsere werten Besucher werden wieder
zufrieden sein. 6313

Metropol- Lichtspiele

Dominikswall 12. 6314

Mit großer Spannung erwartet!

„Der Mann ohne Beruf!“

I. Teil:
Der Verbrecherklub zum grünen Frack
Hauptdarsteller: Margit Barnay,
Erich Claudius und Joe Schoene.
Ort der Handlung: London.

„Aeolus“

das hohe Lied der Fliegerei!

Die Bezwingung der Zugspitze durch den
Flieger. — Der Flug über Berlin, Hamburg,
Helgoland, Nord-, Ostsee, München zur
Zugspitze, dem höchsten Punkt Deutsch-
lands und die Landung in Schnee u. Eis.

Bestgewählte gediegene Musik.

Montag, den 11. Dez. nachm. 4 1/2 Uhr veranstaltet
„Die Frau im Oker“ in der Loge Eugenia,
Rengarten 15, einen

Märchenabend

mit 100 bunten Schabernack. Schabernack: **Elle Hoffmann**
Wanda Weltreise, Sonnenkinderchen, Die Wiedergewer-
haus im Glück, Tornadochen.

Nam. Witz: 100.—, 75.—, 50.—, Stehpl. 30.—, 20.—
Dorseth. Gau, Langgasse, Dr. Schmidt, Holzmarkt 22
Der rote Überdreh sieht eine Weihnachtsbescherung
amer. Kinder zu. 8139

Bei sehr starkem Andrang findet abends 7 1/2 Uhr
eine zweite Vorführung zum Einheitspreise von
50 Mark statt.

Schützenhaus (Kl. Saal)

Dienstag, 12. Dezember, abends 8 Uhr

Okkultismus und Naturwissenschaft

Dr. A. Mayer-Weil:
Vom Jenseits der Seele

u. a.: Spiritismus, Hellsehen, Träume, Fortleben
nach d. Tode, das ewige Leben, Medien, Betrug,
Suggestion, Hypnose, Solersches Pendel usw.
mit Experimenten!

Karten zu 1.50—, 1.75—, 2.— und 5.— Mk.
bei Hermann Lau, Langgasse 71. 18304

Lichtbild-Theater Rangemarkt Nr. 2

Heute neues Programm

Der große National-Film 6312

Die Schneiderkomik

(ist Arbeit Schande?)

Internationaler Ausstattungsh-m in 6 Akten

Hauptrollen:
Marja Leiko — Paul Otto
Edith Meiler — — Rolf Brunner

Große internationale Modenschau

Ferner:

„Das Universalgenie“

Köstliches Lustspiel mit
Gerhard Dammann — Hansi Dege

Fahrräder

alte und neue Bereifung, nur erstklassige Marken.

Ersatzteile

wie: Ketten, Pedalen, Kurbeln, Lenker,
Sättel usw.

Kleinbeleuchtungsartikel

Gasstrümpfe, Zylinder, Birnen, Batterien,
Zündsteine, Feuerzeuge.

Oskar Prillwitz

Paradisegasse. 6310. Telefon 6079.